



JOSEPHS-HOSPITAL
WARENDORF

HÄMORRHOIDEN

UND ENDDARMERKRANKUNGEN

INFORMATIONEN FÜR
PATIENTINNEN UND PATIENTEN

KONTAKT UND TERMINVEREINBARUNG

WIR BIETEN SPEZIALSPRECHSTUNDEN
MIT ZULASSUNG DER KASSENÄRZTLICHEN
VEREINIGUNG AN.

TERMINE, WEITERE INFORMATIONEN ODER
AUSKÜNFTE ERHALTEN SIE IM SEKRETARIAT DER
ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND GEFÄSSCHIRURGIE:

TELEFON 02581 | 20-1301

TELEFAX 02581 | 20-1302

E-MAIL achi@jhwaf.de

BITTE BRINGEN SIE ZU IHREM UNTERSUCHUNG-
ODER BEHANDLUNGSTERMIN
EINE ÜBERWEISUNG IHRES BEHANDELNDEN
HAUS- ODER FACHARZTES MIT.

IN NOTFÄLLEN STEHT IHNEN SELBSTVERSTÄNDLICH
JEDERZEIT UNSERE RUND UM DIE UHR BESETZTE
NOTFALLAMBULANZ ZUR VERFÜGUNG.

AUF UNSERER HOMEPAGE (WWW.JHWAF.DE)
KÖNNEN SIE SICH DETAILLIERT ÜBER UNSER
HAUS, UNSERE ABTEILUNG UND UNSER
ZERTIFIZIERTES DARMZENTRUM INFORMIEREN.





HÄMORROIDEN

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT!

ERKRANKUNGEN DES ENDDARMS – IN DER MEDIZIN ALS PROKTOLOGISCHE ERKRANKUNGEN BEZEICHNET – KÖNNEN IHRE LEBENSQUALITÄT BEEINTRÄCHTIGEN UND WERDEN AUCH IN DER HEUTIGEN ZEIT NOCH OFT ALS TABUTHEMA BEHANDELT.

Fast jeder zweite Erwachsene in den Industrieländern wird im Laufe seines Lebens mit diesen Erkrankungen konfrontiert.

Mit unserer Informationsschrift möchten wir Sie über die wichtigsten Erkrankungsformen, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten informieren.

Unser Flyer kann Ihnen allerdings nur erste Hinweise geben. Bitte zögern Sie nicht, für weitere Fragen zu Behandlung, Therapie und Prognose der beschriebenen Symptome und Erkrankungen Ihren Hausarzt oder die proktologische Sprechstunde der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie im Josephs-Hospital aufzusuchen.

Nur eine gezielte Diagnostik durch erfahrene Fachärzte kann zu einer korrekten Diagnose führen, auf deren Grundlage das weitere Vorgehen und Behandlungsverfahren mit Ihnen besprochen wird.

In diesem Flyer finden Sie auch unsere Kontaktdaten und Informationen zu unserer koloproktologischen Sprechstunde.

SYMPTOME / DIAGNOSTIK UND BEHANDLUNG

TYPISCHE SYMPTOME BEI PROKTOLOGISCHEN ERKRANKUNGEN SIND JUCKREIZ, KLEINERE, ABER UNTER UMSTÄNDEN AUCH STÄRKERE BLUTUNGEN, BRENNEN, NÄSSEN, SCHMERZEN ODER TASTBARE TUMORE.

**FOLGE EINIGER ERKRANKUNGEN
KÖNNEN AUCH EIN UNKONTROLLIERTER
STUHLVERLUST, STUHLSCHMIEREN
SOWIE VERSTOPFUNG SEIN.**

Unsere Diagnostik folgt aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und beinhaltet folgende Maßnahmen:

Im persönlichen Gespräch mit Ihnen erfragen wir die zur Diagnosefindung relevanten Informationen (Anamnese).

Ein weiterer wichtiger diagnostischer Schritt ist das Abtasten des Enddarmes mit dem Finger. Dass wir dabei behutsam und diskret vorgehen, ist selbstverständlich für uns.

Mittels einer Spiegelung (Proktoskopie) wird der Darmausgang untersucht, die Rektoskopie dient zur Untersuchung des Enddarms. Als Koloskopie wird die Spiegelung des gesamten Dickdarms bezeichnet. Die Wahl des erforderlichen Verfahrens ergibt sich aus der Anamnese und dem Befund beim Abtasten des Enddarms.

Als ergänzendes Verfahren steht uns die Endosonographie (Ultraschalluntersuchung) zur Verfügung. Mit ihrer Hilfe können wir den Schließmuskel, Fisteln oder Abszesse und ggf. die Ausdehnung eines Tumors (Enddarmkrebs) beurteilen.

DIE BEHANDLUNG UNSERER PATIENTEN ERFOLGT IN UNSEREM INTERDISZIPLINÄREM DARMZENTRUM AUF DER GRUNDLAGE WISSENSCHAFTLICHER STANDARDS UND LEITLINIEN.

MIT MODERNEN THERAPIE- UND OPERATIONSVERFAHREN WIRD EINE SCHONENDE UND SCHMERZARME WIEDERHERSTELLUNG DER FUNKTION DES ENDDARMS ERREICHT.



Neben den häufig vorkommenden Hämorrhoiden behandeln wir auch Fisteln, Abszesse oder Fissuren (Haut- und Schleimhauteinrisse am After) sowie Beschwerden bei Rektumprolaps (Vorfall der Mastdarmschleimhaut) oder Darmentleerungsstörungen und Stuhlinkontinenz.

In unserem Darmzentrum stehen weitere Behandlungsmöglichkeiten bei Darmerkrankungen zur Verfügung. Hier können durch unsere internistische Abteilung im Zentrum für Endoskopie und Kardiologie ergänzende oder unterstützende Behandlungsmaßnahmen erfolgen.

Unser Darmzentrum ist zertifiziert nach den Bestimmungen der Deutschen Krebsgesellschaft.





JOSEPHS-HOSPITAL
WARENDORF

ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND GEFÄSSCHIRURGIE

CHEFARZT PROF. DR. MED.
CHRISTOPH M. SEILER, M.SC.

Am Krankenhaus 2
48231 Warendorf

TELEFON 02581 | 20-1301

TELEFAX 02581 | 20-1302

E-MAIL achi@jhwaf.de

www.jhwaf.de

UNSER LEISTUNGSANGEBOT FÜR SIE:

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie | Orthopädie
und Unfallchirurgie | Wirbelsäulenchirurgie
Innere Medizin und Gastroenterologie
Kardiologie und Angiologie | Gynäkologie
Anästhesiologie und Intensivmedizin
Schmerztherapie | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie | Augenheilkunde